

Max und die Dinos





Max sitzt gemütlich im Garten. Er schaut hoch in den blauen Himmel. Dort schweben weiche, weiße Wolken vorbei. Eine Wolke sieht aus wie ein Schäfchen. Max lächelt vergnügt.



Plötzlich huscht ein kleiner Vogel fröhlich
zwitschernd vorbei. Er landet kurz auf einem
Ast. Max winkt dem Vogel zu. Dann entdeckt
Max etwas Glitzerndes im Gras, etwas Großes,
das die Sonne einfängt!



Neugierig krabbelt Max zum glitzernden Ding.
Es ist ein riesiger, funkelnnder Stein!
Daneben sieht Max einen riesigen Fußabdruck
im weichen Boden. Oho, wer war das wohl für
ein großes Tier?



Max folgt den Spuren, die zu einem hohen Busch führen. Vorsichtig schaut er hinter den glänzenden Blättern hervor. Und da! Ein riesiger, grüner Dinosaurier mit einem langen Hals knabbert sanft an Blättern! Es ist ein Brontosaurus.



Der Brontosaurus, sein Name ist Bronto, hebt
langsam seinen Kopf. Er hat große,
freundliche Augen. Bronto entdeckt Max und
schaut ihn sanft an. Er macht ein tiefes,
freundliches Brummgeräusch. Max staunt.



Bronto neigt seinen Kopf zu Max und stupst ihn sanft mit seiner Nase an. Dann schwenkt er seinen langen Hals und zeigt mit dem Kopf auf einen Berg in der Ferne, der aussieht, als würde er die Wolken berühren. Max zögert kurz. Der Weg ist hoch und weit.



Max schaut zu Bronto hoch. Bronto brummt wieder, als wollte er sagen: "Sei mutig, kleiner Freund!" Max nimmt einen tiefen Atemzug und nickt entschlossen. Mit vorsichtigen Schritten geht er zu Bronto. Der Dino senkt seinen Hals und Max klettert mutig auf seinen Rücken.



Nun sitzen Max und Bronto hoch oben! Bronto geht langsam los, die Erde bebt kaum. Max sieht die Welt von oben, wie ein kleiner König! Vögel fliegen fröhlich neben ihnen her, ganz nah! Max staunt über die neue Perspektive.



Sie erreichen den Wolken-Berg! Hier sind die Wolken zum Greifen nah und fühlen sich weich an, wie Zuckerwatte. Max lacht vor Freude und streckt eine Hand aus! Ein kleiner Vogel landet auf Brontos Kopf. Max fühlt sich ganz groß und mutig.



Max kuschelt sich an Brontos warmen Hals. Es ist so schön, hier oben zu sein und die weiten Wolken zu sehen. Bronto schnauft zufrieden. Gemeinsam genießen sie diesen besonderen Moment der Freundschaft und des Mutes.



Langsam bringt Bronto Max zurück in den Garten. Er setzt ihn behutsam auf den Boden ab. Bronto brummt noch einmal zum Abschied und verschwindet dann leise hinter den großen, grünen Büschchen. Max winkt ihm nach.



Max sitzt wieder im Gras. Er schaut hoch zu den Wolken. Nun weiß er, dass er mutig sein kann und dass es da draußen wunderbare Dinge zu entdecken gibt. Ein glückliches Lächeln liegt auf seinem Gesicht. Was für ein unvergessliches Abenteuer!

